

Resurrection Life of Jesus Church

DER ZWECK VON WUNDERN

RLJ-1098-DE

CHARLES THORELL

9. SEPTEMBER 2007

TEIL 1: DREI GRÜNDE

Webster's Lexikon definiert das Wort "Wunder" folgendermaßen: ein außerordentliches Ereignis, durch das sich göttliche Intervention in menschlichen Angelegenheiten manifestiert.

STÄRKUNG FÜR DEN GLAUBEN

- Gott kann ein Wunder tun ohne dass wir darum bitten, doch manchmal müssen wir auch im Glauben einen Schritt gehen. **Hebräer 11:1-6**
- Mose glaubte an den Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs, doch trotzdem musste sein Glaube aufgebaut werden. **2. Mose 4:1-9**
- Diejenigen, die Jesus am nächsten standen, verstanden seine Macht nicht vollkommen. Sie wussten, dass Lazarus eines Tages in der Zukunft auferstehen würde, doch sie erwarteten es nicht hier und jetzt. **Johannes 11:1-45**

BEFREIUNG VOM BÖSEN

Gott sah das Leid, das den Hebräern zugefügt wurde, und griff ein. **2. Mose 6:1-8**

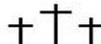
BEWEIS VON GOTTES MACHT

- Elia prophezeite, dass es nicht mehr regnen würde bis er es anordnete. **1. Könige 17:1-7; 5. Mose 11:13-17**
- Folgendes hatte Jakobus über Elia zu sagen: **Jakobus 5:13-18**
- Elia sagte der Witwe, dass ihr Öl und ihr Mehl nicht ausgehen würden bis zu dem Tag, an dem es regnen würde. **Verse 8-16**
- Eliah betete über dem toten Jungen und er wurde auferweckt. **Verse 17-24**
- Jesus erwähnte sowohl Elia als auch die Witwe. **Lukas 4:24-26**
- Obwohl die Wetten 850:1 standen und das Volk Israel zuschaute, demonstrierte Gott durch Elia, dass Baal kein Gegner für ihn war. Nach dreieinhalb Jahren öffnete Gott den Himmel und ließ Regen niederfallen. **1. Könige 18:1-39**

ZUSAMMENFASSUNG

Gottes Absicht in Bezug auf das Wirken von Wundern ist vielfältig:

1. Sie haben einen überzeugenden Effekt in Bezug auf deine Angst und deinen Unglauben.



2. Sie erfordern Glauben deinerseits, was gleichzeitig auch eine der Gaben des Heiligen Geistes ist.
3. In Krisenzeiten wird Gott sie einsetzen um dich zu befreien.